

FRANKENKRALLE

Projekt
"Der regionale Erzähltag"

Alexandra Eyrich Michl Zirk Andrea Gonze
professionelle ErzählkünstlerInnen



Die "Frankenkralle"

Unser Anliegen ist es, mit künstlerisch hochwertigen Veranstaltungen Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der alten Kunst-, Kultur- und Literaturform des Erzählens teilhaben zu lassen.

Daher auch der **Name "Frankenkralle"**. Verbindet man die Standorte der 3 Initiatoren auf der Landkarte Frankens, kommt das einer 3er-Kralle gleich.

Die angedachten Veranstaltungen in Franken sind **nicht** notwendigerweise an einen **Mundart-Schwerpunkt** angelehnt, sondern wollen Menschen in der fränkischen Region ansprechen und verbinden.

Menschen brauchen Märchen und Geschichten...

... als Erfahrungsschatz, als Fantasiemotor und für einen gesunden Seelenzustand! Menschen können sie als Entwicklungsimpulse für ihre wachsende Handlungsfähigkeit verstehen oder sich gut unterhalten lassen!

Gerade in Zeiten, in denen virtuelle Realitäten auf dem Vormarsch sind, wird eine Kunst wie die des mündlichen Erzählens wieder bedeutsam.

Anstatt sich fiktionale Welten zeigen zu lassen, erschaffen die Zuhörenden ihre eigenen Vorstellungen. Sie werden somit zu Ko-Autoren des Gehörten und der Geschichte/ des Märchens.

Lokale Erzähltag

Seit einiger Zeit kippt der Trend, Kunst und Kultur den Großstadtzentren zuzuschreiben und das Umland ausschließlich als Naherholungsgebiet zu betrachten.

Erzähltag sind eine

- ◆ überschaubare
- ◆ lokal begrenzte
- ◆ auf die jeweiligen Verhältnisse vor Ort zugeschnittene
- ◆ mit niedrigen finanziellen Mitteln durchführbare Veranstaltung.

Erzähltag können

- ◆ jahreszeitlich variabel gestaltet werden
- ◆ drinnen und draußen stattfinden
- ◆ räumlich vielseitig durchgeführt werden (Klassenzimmer, Bücherei, Scheune...etc.).

Ein Erzähltag im Modell

Grundsätzlich lassen sich Erzähltage nach allen lokalen Erfordernissen und Gegebenheiten gestalten.

Wichtig ist, Schulen, Kindergärten, bestehende Kulturträger, städtische oder Gemeindeeinrichtungen zur Mitarbeit zu gewinnen.

Dies minimiert/neutralisiert die Kosten für Raummieten und Werbung, da Informationen auf anderen Wegen multipliziert werden können.

Vormittags:

Erzähler besuchen Schulklassen/ Kindergärten

Nachmittags:

Erzähler besuchen Ganztagschulen/ Kindergärten/
Senioreneinrichtungen

Abends:

Öffentlicher Erzählabend (z.B. 20-22 Uhr) mit mehreren Erzählern und Musik

Die Kinder zahlen einen moderaten Preis, z.B. 2,50 Euro/Kind (so viel kostet jede Bratwurstsemmel) und auch bei den Abendveranstaltungen werden keine übertriebenen Eintrittspreise verlangt, z.B. 8 Euro. (kostet jede Kinokarte)



Finanzrahmen

Den Gemeinden entstehen folglich keine Kosten.

Es wird darum gebeten Folgendes zur Verfügung zu stellen:

- ◆ gemeindeeigene Räume
- ◆ Infrastrukturen zur Informationsverbreitung und Werbung
- ◆ Hilfe bei der Suche nach lokalen Sponsoren

Die Akteure der Frankenkralle



Andrea Gonze

Sie war von 2004-2009 die 1. Vorsitzende des Märchenzentrums DornRosen e.V.. Während dieser Zeit bildete sie als Leitung der Märchenschule zahlreiche Erzählerinnen und Erzähler aus. Ihr oblag die Organisation und Planung der viertägigen Laufer Märchentage. Sie führt Workshops und Vorträge für Schulklassen und Kinderpflegeschulen zu verschiedenen Themen durch und ist mit ihrem breitgefächerten Repertoire auf verschiedenen Bühnen unterwegs.
andrea-gonze-erzaehlt.de



Michl Zirk

Der promovierte Literaturwissenschaftler ist ein gefragter Workshopleiter und besitzt seit dem Wintersemester 2011 einen Lehrauftrag an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg zum Thema „Erzählend lehren“. Der professionelle Geschichtenerzähler absolviert seit 1998 öffentliche Auftritte und organisiert die Erzählkunstfestivals „ZauberWort“ in Nürnberg und „Kino im Kopf“ in Lauf. Sein Label ist die „ErzählBühne“. Seit August 2012 ist Michl Zirk 1. Vorsitzender des Verbands der Erzählerinnen und Erzähler.
erzaehlbuehne.de
geschichtenerzaehler-michl-zirk.de



Alexandra Eyrich

Die Bambergerin arbeitet als Märchenpädagogin und Erzählkünstlerin professionell seit dem Jahr 2000 und hat heute die pädagogische und künstlerische Leitung der Akademie Vielfalt de luxe für Märchen, Pädagogik und Kultur in ihrer Heimatstadt inne.
vielfalt-deluxe.de

KONTAKT UND BUCHUNG:

Akademi **E**
Vielfalt de luxe
Alexandra **E**yrich
0951 - 29 79 643
info@vielfalt-deluxe.de
www.vielfalt-deluxe.de

